

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

297 (26.10.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 297. Drittes Blatt.

Dienstag den 26. Oktober

(folgt ein vierles Blatt.) 1897.

Cours de Littérature française.

Mr. **J. Pressigny** recommencera son cours dans la première quinzaine de Novembre et traitera „**Les Poètes et la Poésie au XIX. Siècle**“.

Les personnes désireuses de suivre ce cours sont priées de s'inscrire éventuellement chez Mr. **Doert**, Kaiserstr. 159.

La Salle et le jour seront annoncés ultérieurement.

2.1. Fabrik-Versteigerung.

Mittwoch den 27. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrage wegen Geschäftsaufgabe Kaiserstraße 25 im Nebensaale versteigert, als:

Betten mit hohem Kopfbrett, halbfranzösl. Betten, Matrasen und Polster, Waschkommode, Nachttische, Trumeau-Spiegel, 1 Spiegelschrank, 1 Bücherschrank, Chiffonieres, Kommode, 1 zweithüriger Schrank, Kleider-, Schirm- und Handtuchständer, Waschtische, Salon- und viereckige Tische, Küchentisch, Spiegel, Korbstuhl, Wandbretter, Kontorstühle, Schreibtisch, Vertico, Klavierstühle, Rauch- und Nipptische, 2 Silberschränken, Büstenhäfen, Serviertische, Kameeltaschen, Dikans, Chaise-longue, Küchenmöbel aller Art,

wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 28 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— Kaiser-Allee 29 ist sogleich oder später eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

* 3.1. Kaiserstraße 167 ist im 5. Stock eine kleine, freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern mit allem Zugehör auf Weihnachten oder auch früher zu vermieten. Einzusehen nur von 11 bis 12 Uhr Vormittags.

10.6. Körnerstraße 21 (Weststadt) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Preis 440 M. resp. 500 M. Näheres daselbst im 2. Stock.

Auf sofort sind in meinem

Neubau Gde Kaiser- u. Waldhornstr.

noch folgende Wohnungen zu vermieten:

2 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile;

3 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile.

Wilh. Jahraus,
— Buchhandlung.

* 2.1. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, ist wegen Wegzug sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 29 im Laden.

Neubau Körnerstraße 26,

Gde der Göttestraße, sind im 2. Stock zwei Wohnungen mit Balkon, je 4 Zimmer nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst. *6.6.

Haus zu vermieten.

— Effenbahnstraße 23 ist das ganze Haus, enthaltend 7 Zimmer, darunter Salon mit Erker und Veranda, Badezimmer, Küche und Zugehör, per sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Strickstraße 48 im 2. Stock.

Wegen Wegzug sofort zu vermieten: der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör: Markgrafenstraße 38, am Adellplatz. 6.1.

Wohnung zu vermieten.

Kriegstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder in der Brauerei St. Kammerer.

* 2.1. Parterre-Wohnung

in der Westendstraße, enthaltend 4 schöne Zimmer mit Zugehör, Mitte November oder später beziehbar, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Westendstraße 28, parterre.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Durlacher Allee 34 ist im 2. Stock wegen Verziehung eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Brauerei Kammerer.

Laden zu vermieten.

— Kaiser-Allee 29 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf Oktober zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 1. April 1898 wird eine herrschaftliche Wohnung von 8—10 Zimmern, Speise- und Keller-Gelass, Badezimmer und sonstigem Zugehör in ruhiger

Lage und von ruhiger Familie zu mietben gesucht Villa nicht ausgeschlossen. Offerten mit ungefährender Angabe des Preises an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7587 erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Waldstraße 61 (Ludwigsplatz) ist ein gut möbllirtes Parterrezimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Herrenstraße 25 ist im 2. Stock rechts ein möbllirtes Wohn- und Schlafzimmer auf 1. November an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein einfaches möbllirtes Zimmer mit zwei Betten, sowie eine Schlafstiege sind sogleich zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7, parterre.

* 3.1. Ein sehr großes, fein möbllirtes Parterrezimmer ohne Vis-à-vis ist sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstraße 14, parterre.

* Ein besseres, gut möbllirtes Zimmer ist sofort oder später sehr billig zu vermieten: Markgrafenstraße 25 im 3. Stock, gegenüber dem Hotel Welt.

* Schützenstraße 58 ist ein möbllirtes Zimmer mit 2 Betten, auf die Straße gehend, sofort oder später an zwei Herren zu vermieten.

* Winterstraße 40 sind im 4. Stock 2 Zimmer, das eine mit 2 Betten, das andere könnte auch unmöbllirt abgegeben werden, zu vermieten.

* Lachnerstraße 6 ist im 4. Stock links ein schönes, gut möbllirtes Zimmer sofort oder auch später billig zu vermieten.

* 3.1. Durlacher-Allee 44 ist im 4. Stock ein gut möbllirtes Salonzimmer, ohne Vis-à-vis, zum Preise von 22 Mark zu vermieten.

* Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein freundlich möbllirtes Zimmer per sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Amalienstraße 37 ist im 2. Stock ein gegen den Hof gelegenes, freundliches, möbllirtes, kleineres Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Leopoldstraße 33

ist im 2. Stock links des Hinterhauses ein freundlich möbllirtes Zimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten.

Möbllirtes Zimmer.

* Ein fein möbllirtes, großes Zimmer ist sofort oder auf 1. November an einen bessern Herrn zu vermieten: Douglasstraße 13 im 2. Stock, nächst der Kaiserstraße.

Salon und Schlafzimmer,

gut möbllirt, ist an 1 oder 2 bessere Herren sofort zu vermieten, event. werden die Zimmer getrennt abgegeben. Näheres Waldhornstr. 2, beim Zirkel, 2 Treppen hoch. 2.1.

Pensionnat de jeunes Demoiselles.

Institutrice française résidant à la maison, **Lausanne**, Avenue Rosemont, Villa Martell. Deutsches Familienleben, französische Umgangssprache, gediegener Unterricht, kräftige Kost, Haus im Garten. Im Sommer ein Monat Hochgebirge. Auch Damen (ev. mit Kind) finden hübsche Zimmer und Pension.

* 5.1. **Ida Pochhammer.**

Zimmer-Gesuche.

* Eine alleinlebende Frau sucht sogleich ein unmöbllirtes Zimmer. Näheres zu erfragen Vestingstraße 48 im 3. Stock und Akademiestraße 46 im 3. Stock.

* Ein Fräulein sucht ein freundlich möbllirtes Zimmer event. ohne Bett per 1. November zu mietben. Offerten sind unter Nr. 7534 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein oder zwei hübsch möbllirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich zu mietben. Offerten unter Nr. 7536 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

* Zwei Herren, Kaufl., suchen per 1. Dezember nahe dem Markte schön möbl. Wohn- und geräum. Schlafzimmern in gutem Hause, mit aufmerks. Bedienung, mögl. mit gutem Mittagstisch. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7535 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch mit Pension.

* Ein einzelstehendes Fräulein, Anfangs der Vierziger, sucht ein großes oder zwei kleine Zimmer, womöglich in einem Garten gehend, bei einer bessern ruhigen Familie in stiller Lage mit Pension. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7539 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gut und willig verrichten kann und schon in Stelle war, wird auf 1. November gesucht: Leopoldstraße 19 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Bähringerstraße 30 im untern Stock.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeiten versehen kann, wird zu einer kleinen Familie sofort gesucht: Waldhornstraße 23, 2. Stock.

36000 Mark

sind für sofort auf gute 2. Hypothek auszuleihen. Auch könnte ein Restkaufschilling übernommen werden. Gest. Offerten unter Nr. 7531 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10000 Mark

sind auf 1. Januar auf gute 2. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 7532 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

II. Hypothek-Gesuch.

— 14000 Mark auf prima Objekt von einem pünktlichen Zinszahler per sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 7315 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theilhaber-Gesuch.

* Zu einem kaufm. Unternehmen wird ein stiller Theilhaber mit 20000 Mk. Einlage gesucht. Anerbietungen unter Nr. 7538 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zur Führung meiner Filiale suche per sofort eine geeignete Person.

Josef Kienzle,
Rangirbahnhof.

*3.1.

* Es wird eine tüchtige Person zur Führung eines Haushalts als

Haushalterin

gesucht. Gute Behandlung. Gest. Offerten unter Nr. 7533 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Maschinennäherin findet dauernde Beschäftigung im Corsettengeschäft, Marktgrafenstraße 41.

Restaurationsköchinnen,

drei tüchtige, ein junger Hausbursche, sowie Haus- und Küchenmädchen finden sofort Stellen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69. 3.1.

Ein fleißiges Zimmermädchen, welches etwas serviren kann, sowie eine einfache, tüchtige Kellnerin können sofort eintreten: Amalienstraße 16, zur Krone. **Chr. Ullrich.**

Dienstmädchen gesucht.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf 1. November gegen hohen Lohn gesucht: Klauereckstraße 22 im Laden.

Tüchtige Weißnäherin

wird auf sofort für 2 oder 3 Tage der Woche gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 20 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Anträge.

* Ein der Schule entlassenes Mädchen wird für Nachmittags zu Kindern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine sehr reinliche und flinke Frau wird für einige Tage in der Woche zum Waschen, Putzen und Spülen gesucht.

Restaurant Landknecht, Zirkel 31.

Lehrling-Gesuch.

Für ein hiesiges Bankgeschäft wird ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter Nr. 6564 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling.

Ein junger Mann kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei F. W. Häfele, Bäckermeister, Kaiserstraße 87.

Zwei Lehrlinge

mit guter Schulbildung sucht Hans Grothe, Photograph,
3.3. Herrenstraße 38.

Ein jüngerer Bursche

wird für die Stunden von 6 Uhr bis 12 Uhr Vormittags zum Milchführen gesucht. Näheres Waldhornstraße 2 im 3. Stock.

Gesucht

per sofort eine zuverlässige, reinliche Frau für Monatsdienst. Zu erfragen Blumenstraße 9, parterre.

Kaufmann,

in Eisen- und Maschinenbranche seit mehreren Jahren thätig und erfahren, wünscht sich an einem bestehenden ähnlichen Geschäfte, auch Maschinenfabrik, mit 15—20 Mille zu betheiligen. Offerten unter Nr. 7520 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Berheiratheter Buchdrucker

(Maschinenmeister) sucht Stellung oder anderweitige Beschäftigung, wenn auch nicht den ganzen Tag. Gest. Offerten unter Nr. 7540 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine reinliche, ehrliche Frau, welche gute Empfehlungen hat, sucht einen Monatsdienst. Zu erfragen Sofienstraße 56, Seitenbau, 4. Stock rechts.

Kostüme

werden rasch und billig in und außer dem Hause angefertigt. E. Scherer, Herrenstr. 20, 4. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltenes Kanapee, ein Herrenüberzieher, ein Kindermantel, eine schwarze Jacke mit Pelz besetzt und Rohrstiefel sind wegen Abzug billig abzugeben: Luisenstraße 18 im 2. Stock.

Kinderwagen.

2.1. Ein eleganter Kastenwagen mit Nickelbeschläg ist um sehr billigen Preis zu verkaufen: Lessingstraße 29 im 3. Stock.

Zwei Uniformröcke

sind billig zu verkaufen: Steinstr. 11, 2. Stock. *

Sandwagen

mit 4 Rädern zu verkaufen: Madentierstraße 35.

Billig zu verkaufen:

ein neues, halbfranzösisches Bett, ein großer Bücherschrank und noch verschiedene Möbel und Betten: Schwabenstraße 5, parterre.

Herde.

* Mehrere gebrauchte, gut hergerichtete, schöne Herde werden billig abgegeben im Herd-Reparaturgeschäft von A. Kirchmayer, Schützenstraße 44. (Alte Herde werden angekauft.)

Kauf-Gesuch.

*3.1. Ein gebrauchtes Schmiede- oder Schlosserwerkzeug wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7525 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Eine gebrauchte, guterhaltene Ladeneinrichtung, für eine Conditorei passend, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7528 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weggerwagen,

ein gebrauchter, noch gut erhaltener, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7530 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Ein Knabe von 13 Jahren

ist in die Stadt oder auf's Land in die Pflege zu geben. Offerten unter Nr. 7529 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Mlle. Bourdillon,

prof. de français, ayant quelques heures de libre, accepterait encore des élèves: Hirschstrasse 77, 2. Stock.

Von der Reise zurück.

Heinrich Allers,

8.1. Dentist,
Hebelstraße 19
(neben den 4 Jahreszeiten).

3.1.

**Reiss-
Cognac**
Methode
Roux) bekannt
als feinste u.
gesündeste Marke.
per Flasche M. 2.- bis M. 6.-
Prospecte in den Niederlagen.

Verkaufsstellen:
Anton Buhlinger,
Carl Hager, Karl-Friedrichstrasse,
Gerhard Laspe, Kaiserstrasse,
J. Loesch, Herrenstrasse,
Otto Lampson, Rudolfstrasse,
Carl Lang, Adlerstrasse 36,
Hermann Munding, Kaiserstrasse,
L. Möhringer, Werderstrasse,
Otto Mayer, Wilhelmstrasse,
A. van Venrooy, Sofienstrasse.

Zwiebelfuchen,

Dienstag und Mittwoch 1/2 10 Uhr.
W. Schmidt, Hofbäckerei,
Zirkel 29.

≡ Somatose u. Nutrose ≡

empfiehlt
10.1. **Hofdrogerie Carl Roth.**
Schmeiser's geschmackvoll geschützte:
Fichtennadel-Extracten, Pastillen
sind als vorzüglich in Heilwirkung bei allen Erkrankungen der Lungen und des Kehlkopfes sowohl von Aerzten als gebilligten Patienten selbst in schweren Fällen auf das Beste empfohlen. Zeugnisse nebst Preis stehen zu Diensten. An Apotheker und Drogeristen zu günstigen Bedingungen, an Aerzte zu Versuchszwecken Gratisproben durch den Generalvertrieb
Sebastian Münich,
Naturheil-Anstalt Karlsruhe über Kurhotel Wilhelmshöhe, Ettlingen. 10.2.

Täglich frische
Schweinswürste
 per Paar 15 Pfennig
 bei **Gustav Müller,**
 am kathol. Kirchenplatz.

2.2. Von einem für meinen Bedarf bezogenen Waggon **Silberfrant** habe einige Hundert große, schwere Köpfe per Hundert zu 14 Mk. abzugeben.

C. Cartharius,
 Karlstraße 13a.

◆ **Königsrauch** ◆
 sowie sämtliche Zimmer-Räucher-
 mittel empfiehlt

10.1. **Hofdrogerie Carl Roth.**

**Gelegenheits-
 und Verlobungs-Geschenke**
 in grösster Auswahl
 zu den billigsten Preisen.
 Herm. Schmidt Nachfolger
L. Wohlschlegel,
 Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

**Im Ausverkauf:
 eiserne Bettstellen**
 für Kinder und Erwachsene mit
20 Prozent Rabatt,
 Bettfedern und Flaum, Rosshaare,
 Seegras und Pflanzendaunen,
 Fertige Bettbezüge, weiss und farbig,
 Plumeaux, Deckbetten und Kissen,
 fertig gesäumte Betttücher
 zu **namhaft reduzierten
 Preisen.**
Heinrich Cramer,
 10.6. Kaiserstrasse 189.

2.2. Empfehle
Violinen,
 Violinbogen, } gut und
 Violinkästen, } billig,
 Violinsaiten (quintarein),
 sowie sämtliche Bestand-
 theile für Violinen in großer
 Auswahl zu allen Preisen.
Hugo Kuntz (O. Laffert Nachf.)
 Musikalienhandlung, Kaiserstraße 114.



L. Krieger,
 Kaiserstr. 11,
 fabricirt als Specialität:
 Siebe, Drahtgewebe,
 Drahtgeflecht,
 Drahtgitter,
 Drahtzäune
 Hühnerhöfe,
 eis. Spalieranlagen,
 Zaunegitter,
 Malzdarren etc.

Friedr. Müller,
 Walbstraße 62.
 Gas- und Wasseranlagen,
 Closet- und Badeeinrich-
 tungen,
 Baublecherei,
 Reparaturen
 unter Garantie billigt.
 Kostenvoranschläge gratis zu Diensten.

Die
**besten,
 billigsten,
 solidesten**
Möbel!
 kauft man nur
 von
Jul. Weinheimer,
 81/83 Kaiserstraße 81/83.
 Günstigste Gelegenheit
 für Brautleute und zu Gelegenheits-
 Geschenken.

Gasglühlicht!
 * Glühkörper 45 Pfg., aufgesetzt, Cy-
 linder 20 Pfg., complet, und sämtliche
 Detail-Artikel billigt; auch werden Glüh-
 körper zum Reinigen angenommen.
Paul Hartmann,
 Berberstr. 1, Gasglühlicht-Geschäft, Kaiserstr. 26, I.
Abfallbrennholz.
 104.30. Das Sägewerk **Maximiliansau**
 liefert stets gutes Abfallbrennholz billigt frei
 vor's Haus.

CRÈME SIMON

besitzt in einer Nacht alle Mitesser, Frostbeulen,
 Lippenrisse, ist unersetzlich gegen aufgesprungene
 Haut, rothe Hände, Gesichtsröthe und macht die
 Haut blendend weiss, kräftigt und parfümirt sie. Dieses
 unvergleichliche Product wird von den berühmtesten
 Aerzten in Paris empfohlen und von der eleganten Damen-
 welt allgemein angewandt.
J. SIMON, 36, Provence, PARIS.

ächt und in frischen Zusendungen empfiehlt

Friedrich Blos,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Niederlage in Spezialitäten deutscher u. ausländischer Parfümerien u. Toilette-Seifen.

CRÈME SIMON-SEIFE.

POUDRE SIMON
in 3 Nuanzen.

Kaiserstrasse 104,
 Ecke der
 Herrenstrasse.

Fernsprech-Anschluss
 Nr. 213.

2.1.

Heiraths-Gesuch.
 * Tüchtiger, energischer Kaufmann, evangelisch,
 Mitte der zwanziger Jahre, 3. St. noch in ange-
 nehmer Stellung, sucht behufs Verheirathung die
 Bekanntschaft eines häuslich erzogenen, braven
 Mädchens zu machen, welches über ein Vermögen
 von ca. 10000 Mk. frei verfügen kann, da Suchen-
 der beabsichtigt, sich an einem bessern Geschäft activ
 zu betheiligen. Gebl. Anträge mit Photographie
 wollen vertrauensvoll unter Nr. 7527 im Kontor
 des Tagblattes hinterlegt werden. Discretion Ehren-
 sache.

Patente
 besorgen u. verwerten
H. & W. Pataky
 Berlin NW.,
 Luisen-Strasse 25.
 Sichern auf Grund ihrer
 reichen
 Erfahrung (25 000
 Patentangelegenheiten
 etc. bearbeitet) fachmännisch
 gediegene Vertretung zu.
 Eigene Bureaux: Hamburg,
 Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,
 Breslau, Prag, Budapest.
 Referenzen grosser Häuser
 — Gegr. 1882 —
 ca. 100 Angestellte.
 Verwahrungsvorträge ca.
 1 1/2 Millionen Mark.
 Anskunft — Prospecto gratis.

17.7. **Italienische
 Kastanien und Maronen**
 versendet in Säcken von circa 60 kg zu dem billig-
 sten Tagespreis.
J. Della Bona,
 Douglasstraße 32.
 Solche werden auch im Laden in kleineren Quan-
 tum's abgegeben.

Gasthaus zur goldenen Krone,
 — Amalienstraße 16.
 Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.
 Ausgezeichnete Stoff
 Wöninger'schen Lager- und
 Kaiserbiers.
Christof Ullrich.
 Auch ist fortwährend reines
 Schweinefett zu haben.

Anzeige.
 * Heute frische Leber- und Fleischwürste sowie
 Schwartenmagen in bekannter Güte empfiehlt
 bestens
Leopold Falk, Walbstraße 30.

Kaiserhof
am Marktplatz.
Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.
Ausgezeichneter Stoff Köpfer'schen Lager- u. Exportbiers.
- **J. Müller.**
Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben.

„Wiener Mode“.
Wie man uns aus Wien schreibt, hat das heimische Modenblatt in dem neuen Jahrgange wieder mehrere Tausend neue Abonnentinnen gewonnen, so daß es sich nach wie vor nicht nur als das reichhaltigste und eleganteste, sondern auch als das verbreitetste Moden- und Familienblatt bezeichnen darf. Allerdings rechtfertigen Hefte, wie das soeben erschienene 3. Hest diese große Beliebtheit; besseres und mehr kann für so geringen Preis gewiß nicht geboten werden. Das Hest, dem auch die „Wiener Kinder-Mode“ beiliegt, ist in jeder Buchhandlung oder vom Verlage der „Wiener Mode“, Wienstraße 19, für 45 Pfennig erhältlich.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 15. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Großh. Hessischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister, Bundesrathsbevollmächtigten Dr. von Reibhardt in Berlin das Großkreuz Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 8. Oktober d. J. gnädigst geruht, die Postsekretäre Hugo Köfer aus Bruchsal und Alfred Kalende aus Neumarkt in Schlesien zu Oberpostdirektionssekretären bei der Kaiserlichen Oberpostdirektion in Konstanz zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 12. Oktober 1897 gnädigst geruht, die Steuerkommissäre

Karl Marquart,
Vinzens Rudolf,
Philipp Laubinger und
Wilhelm Meythaler
landesherrlich anzustellen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 17. Oktober d. J. gnädigst geruht, dem Geistlichen Verwalter Adolf Fellmeth in Mosbach auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Belassung seines Dienstcharakters eine etatmäßige Stelle in der Revision des Evangelischen Oberkirchenraths und dem Geistlichen Verwalter Franz Kaver Rothermel die Vorstandsstelle bei der Evangelischen Stiftschaffnei Mosbach zu übertragen.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 17. Oktober d. J. wurde Betriebsassistent August Weiss in Albrunn zum Stationsverwalter ernannt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Karlsruhe, 23. Oktober.

Die Gesamtsomme der im Jahre 1897 festgestellten Rentensteuerkapitalien beträgt 1437534180 M.; gegenüber den Rentensteuerkapitalien von 1896 im Betrag von 1386309500 M., hat sich somit eine Zunahme von 51224680 M. ergeben. Die Gesamtzahl der Rentensteuerpflichtigen ist von 62011 im Vorjahre auf 63331, also um 1320 gestiegen. Auf die 24 größeren Städte des Landes mit über 4000 Einwohner entfallen 994326300 M. Rentensteuerkapitalien oder 69,17 Proz. obiger Gesamtsomme und 21257 Steuerpflichtige. Die Vermehrung der Rentensteuerkapitalien gegenüber dem Vorjahre beläuft sich in diesen 24 Städten im ganzen auf 41559840 M. Zur Vergleichung sei bemerkt, daß der Jahreszuwachs betragen hat:

1892	28313140
1893	41381440
1894	40246780
1895	44587980
1896	43767960

Als Gesamtergebnis der Rentensteuer für das Jahr 1897 ist bei einem Steuerfuß von 10 % von 100 M. Steuerkapital ein Betrag von 1437534 M. 18 % festzustellen.

*3.2. Habe mich hier als
praktischer Arzt
niedergelassen.
Sprechstunden: { Vormittags 8—9 Uhr,
Nachmittags 2—3 1/2 Uhr.
Dr. med. Karl Roth,
Hirschstrasse 66,
früher Assistenzarzt am Diakonissenhause.

Danksagung.
Für die vielen Beweise der Theilnahme während der Krankheit und nach dem Tode unseres lieben Gatten, Vaters, Bruders und Schwagers, des
Herrn Doctor Robert Baur,
praktischer Arzt,
sagen wir Allen unsern tiefgefühltesten Dank.
Karlsruhe, den 25. Oktober 1897.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben, unvergeßlichen Mutter
Frau Mina Forschner Wwe.
zu Theil wurden, sagen wir herzlichen Dank.
Karlsruhe, den 25. Oktober 1897.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.
Für die vielen Beweise freundlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres geliebten Sohnes und Bruders sprechen wir unsern tiefgefühltesten, innigsten Dank aus.
Karlsruhe, den 25. Oktober 1897.
Familie Bernhard Reutlinger.

19.17. Jahreskarten

25 Mr. 20 Mr. 15 Mr.,
Halbjahreskarten
 20 Mr. 15 Mr. 10 Mr.,
Vierteljahreskarten
 12 Mr. 9 Mr. 6 Mr.
 für die Schwimmhalle
 im Friedrichsbad,
 gültig vom Ausstellungstage an.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. Oktober. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Erbförster.** Trauerspiel in 5 Akten von Otto Ludwig. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.
 Mittwoch den 27. Oktbr. Theater in Baden. 4. Abonnements-Vorstellung. **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Treitschle. Musik von Ludw. van Beethoven. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 28. Oktober. Abtheil. C (graue Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die verfunfene Glocke.** Ein Märchendrama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 29. Oktober. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 16. Abonnements-Vorstellung. (1. Vorstellung im 2. Quartal.) (Mittel-Preise.) Eingetretener Hindernisse wegen statt „Der Trompeter von Säckingen“: **Der Wildschütz, oder: Die Stimme der Natur.** Komische Oper in 3 Akten nach Kokebue frei bearbeitet. Musik von Alb. Lortzing. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 30. Oktober. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 16. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Wilde Jagd.** Lustspiel in 4 Akten von Ludwig Fulda. „Liebenau“: Otto Eggert, vom Königl. Hoftheater in Stuttgart, als Gast. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 31. Oktober. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 16. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Sagenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eug. Scribe. Musik von G. Meyerbeer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vorverkäufe zu diesen Vorstellungen nimmt das Vorverkaufsbüreau an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm. entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (35 Pfg. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vorverkaufsbüreau des Gr. Hoftheaters einzufenden.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den Gastspielen von Fräul. Erika Bedekind vom Hoftheater in Dresden am 8. Novbr. IV. Vorst. außer Abonn. (Große Preise) „Rosine“ in „Der Barbier von Sevilla“ und am 9. Novbr. V. Vorst. außer Abonn. (Große Preise) „Lucia“ in „Lucia von Lammermoor“ findet statt: an die Abonnenten des Gr. Hoftheaters am Montag den 25. Okt. an der Kasse im Vestibüle und zwar zu „Barbier von Sevilla“ für Abth. C von 10-11 Uhr Vorm., Abth. A von 11-12 Uhr Vorm. und Abth. B von 12-1 Uhr Mittags; zu „Lucia von Lammermoor“ für Abth. A von 11-12 Uhr Vorm., Abth. B von 12-1/2 Uhr Mittags und Abth. C von 1/2 1-1 Uhr Mittags. Der allgemeine Vorverkauf an Werktagen von Dienstag den 26. Okt. an für „Barbier“ bis einschl. Samstag den 6. Nov., für „Lucia von Lammermoor“ bis einschl. Montag den 8. Novbr., jeweils von 9-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm. im Vorverkaufsbüreau des Gr. Hoftheaters. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (35 Pfg. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vorverkaufsbüreau des Gr. Hoftheaters einzufenden.

2.1.

Damen-Unterröcke,

nur Neuheiten dieser Saison,
 in allen erdenklichen Stoffen und Macharten, von den billigsten bis hochfeinsten Qualitäten zu niedrigsten Preisen empfiehlt

A. Lucas, Kaiserstrasse 173,

Grösstes Special-Geschäft für Corsets und Damen-Röcke.

Auf extra weite Röcke für corpulente Damen mache ich besonders aufmerksam.

Wollene Strumpflängen,

darunter als Neuheit:

— schottische, carrirte Dessins —

in den besten Qualitäten bei

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

2.2.

I^a deutsche Anthracitkohlen,
I^a belgische Anthracitkohlen,
I^a englische Anthracitkohlen,

nur beste Marken, empfehlen billigst

Kiefer & Streiber,

Kohlenhandlung: Linkenheimerstraße 15,
 Kontor: Bismarckstraße.

4.1.



Karlsruher

Liederkrantz.

Samstag den 30. Oktober 1897

Tanz-Unterhaltung

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht.

2.1.

Anfang 8 Uhr.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen werden hierzu freundlichst eingeladen mit dem Bemerken, daß die Mitgliedskarten beim Eintritt vorzuzeigen sind.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

In meiner **Filiale, Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstraße,**
 stelle ich einen großen Posten

Damen-Kleiderstoffe,

hauptsächlich **Uni-Artikel, 95–115 cm breit,**
 neueste Crêpe und Diagonal-Gewebe,
 in reichhaltigen Farbensortimenten; ferner:


Kleinfarrirte und schottische wollene Kleiderstoffe
 in den Preislagen von 95 Pf. bis Mk. 1.40 das Meter
 als besondere **Gelegenheit** — bedeutend unter den seitherigen
 Preisen — zum Verkauf.

S. Model.

Diener-Anzüge u. Kutscher-Röcke

in den verschiedensten Ausstattungen und Preislagen empfiehlt **nach Maass**
 gefertigt

N. Breitbarth, Kaiser- und
 Lammstr.-Ecke.

 Muster-Livrées sind sowohl in meinem Schaufenster als auch in
 meinen Geschäftslokalitäten ausgestellt und lade ich zu deren Besich-
 tigung höfl. ein.

* Fette Gänse.

Jeden Dienstag und Donnerstag trifft eine frische
 Sendung prima fette Gänse ein.

Adolf Richheimer jr.
 Bähringerstraße 53 a.



**Karlsruher
 Altertumsverein.**
 Mittwoch den 27.
 d. M., Abends 7/9
 Uhr, Sitzung im
 untern kleinen
 Saale des Mu-
 seums.
 Der Vorstand.

Statt jeder besondern Anzeige.

*Freunden und Bekannten melden wir
 hochofrenut die Verlobung unserer Tochter
 Gertrude mit Herrn Jacob Rosenheim
 aus Frankfurt a. M.*

Karlsruhe, 24. Oktober 1897.

Familie Samuel Straus.